

Nancy DeMoss Wolgemuth:

Melodie des Wartens

31 Adventsandachten zu
Lukas 1 und 2

Bielefeld (CLV) 2022

geb., 144 Seiten

ISBN 978-3-86699-685-4

€ 9,90

Christen warten seit Jahrhunderten auf die Wiederkunft ihres Retters: Jesus Christus. In *Melodie des Wartens* nimmt Autorin Nancy DeMoss Wolgemuth den Leser mit in die Lieder der Adventszeit.

Wer ist die Autorin?

Nancy DeMoss Wolgemuth (geb. 1958) ist die Gründerin des Werkes *Revive Our Hearts*, das durch Online-Inhalte und Konferenzen Frauen beim Glaubenswachstum unterstützen möchte. Ihre Bücher, von denen mehr als zehn auch in deutscher Sprache vorliegen, haben bereits eine Gesamtauflage von über fünf Millionen erreicht. Mit ihrem Mann, dem Autor und Verleger Robert Wolgemuth, lebt sie in Michigan.

Worum geht es in dem Buch?

Christen haben immer einen Grund zum Singen. Und so möchte die Autorin in den 31 Adventsandachten zu Texten aus dem ersten und zweiten Kapitel des Evangeliums nach Lukas einladen, in der Weihnachtszeit die Klänge der guten Nachricht wiederzuentdecken.

Dabei orientiert sie sich an den ersten fünf »Weihnachtsliedern«, die – im Vergleich zu heutigen Weihnachtsliedern – »nicht ego-

zentrisch, sondern auf Gott ausgerichtet« seien (S. 5). Die folgenden Texte werden besprochen:

- Elisabeths Lobgesang
- Marias Lied
- Zacharias' Lied
- Das Lied der Engel
- Simeons Lied

DeMoss Wolgemuth zeigt in ihren Ausführungen, was Weihnachten über die Größe, Herrlichkeit und Güte Gottes offenbart. »Weihnachten war ein Wendepunkt in ihrem Leben [gemeint sind die Hirten], da Gott sie zu Anbetern und Evangelisten machte, damit sie die gute Nachricht teilten, die sie erfahren haben« (S. 113).

Die biblischen Verse verdeutlichen Gottes Erlösungsplan für die Welt und seinen ewigen Vorsatz für alle Zeitalter. Deshalb beschäftigt sich die Autorin jeden Tag mit einem oder zwei Versen aus diesen Liedern. Zusätzlich zur kurzweiligen Andacht kann der Leser weitere Bibelstellen nachschlagen, aus denen etwas zu lernen ist, und über die Frage am Ende nachdenken. »Dasselbe Evangelium, das unser Herz verändert, sollte auch unsere Hände und Füße lenken. Du bist befreit, um anzubeten und zu dienen!« (S. 79)

Wer sollte das Buch lesen?

Jeder, der Weihnachtslieder schätzt und in der besinnlichen Zeit den entdecken möchte, um den es an Weihnachten geht: den Herrn Jesus.

Weshalb sollte man das Buch lesen?

Das Ziel des Buches ist es nicht, die 31 Impulse abzuhaken. Vielmehr soll der Leser seine Augen zum



Himmel erheben und sein Herz ganz auf den großartigen Gott und Retter ausrichten, denn »der Ewige wurde zu einem Neugeborenen« (S. 7). Schließlich ist »das Leben unsere großartige Möglichkeit, sowohl Gott anzubeten als auch ihn zu bezeugen« (S. 139).

Henrik Mohn

www.lesendglauben.de